



## Medienmitteilung

Belp, 13. Dezember 2013

### Chinesische Skilehrer für den Schweizer Winter – Auftakt gelungen.

**Schweiz Tourismus und Swiss Snowsports gehen neue Wege: Für den laufenden Winter kommen acht chinesische Skilehrer in die Schweiz und erhalten in acht Wintersportdestinationen eine professionelle Ausbildung nach Schweizer Skilehrer-Standards. Die chinesischen Gäste haben ihre erste Ausbildungswoche hinter sich, morgen geht's los in ihre neuen Winterdomizile.**

Den Schweizer Winter frühzeitig in neuen Märkten – beispielsweise China – zu positionieren, das ist das Ziel von Schweiz Tourismus (ST). Dazu setzt ST unter anderem in Zusammenarbeit mit Swiss Snowsports auf chinesische Skilehrer, die diesen Winter in acht von chinesischen Gästen bevorzugten Wintersportorten verbringen werden. Dabei erhalten die acht Gäste eine Schweizer Skilehrer-Ausbildung und betreuen punktuell und je nach Nachfrage chinesische Skigäste, jeweils begleitet und gecoached durch Schweizer Skilehrer. Dies verfolgt zwei Ziele: Die chinesischen Skilehrer sollen, zurück in ihrer Heimat, zu glaubwürdigen Botschaftern des Schweizer Winter werden, zudem tragen sie dazu bei, das Skiangebot für chinesische Gäste in den Schweizer Wintersportorten zu verbessern.

Die chinesischen Gäste haben jetzt ihre erste Ausbildungswoche in Celerina hinter sich, im Fokus stand der didaktisch und methodisch richtige Umgang beim Skiunterricht mit Kindern. Das Interesse daran war gross. YI Li, 28 Jahre alt und aus Beijing, beispielsweise ist vom Gelernten nach Schweizer Rezept begeistert: «Dieses methodische Konzept empfinde ich als sehr offen. Es fördert den Dialog und lässt Raum für meine eigenen Ideen.»

### Aufbruch zum Einsatz in acht Wintersportorten.

Nach dieser gemeinsamen Ausbildungswoche geht's morgen Samstag in die Wintersportorte, in denen die chinesischen Skilehrer während des ganzen Winters zum Einsatz kommen: LI Chunlei geht nach Gstaad, LI Longlong nach Verbier, LI Yuanliang nach Zermatt, LIU Jinyu nach St. Moritz, SONG Shuyao (die einzige Frau unter den Skilehrern) nach Davos, XU Zhongxing nach Grindelwald, YI Li nach Engelberg und ZHANG Zhibo nach Villars.

Nach einer Woche in der Schweiz und der ersten Tuchfühlung mit Land und Leute freuen sich die chinesischen Gäste auf die kommenden Wochen. So XU Zhongxing (25), Skilehrer aus Chongli: «Die Schweizer Bergluft. So frisch und klar – nur schon das ist Erholung pur.»

Bis Ende März erwartet sie ein dicht gepacktes Programm: Nach Bestehen des Moduls «Kids Instructor Swiss Snowsports» folgen je nach individuellen Fertigkeiten Module in Technik und Methodik sowie Praktika und Zwischenprüfungen.

### Bildmaterial.

- **Trainingstag** in Celerina (11. Dezember 2013): [www.photopress.ch/image/schweiz+tourismus](http://www.photopress.ch/image/schweiz+tourismus)
- **Porträtbilder** der acht Skilehrer finden sich in der Mediendokumentation: <http://bit.ly/ChinSki13>
- Honorarfreie **Bilder zum Schweizer Winter**: [www.swiss-image.ch/gowinter](http://www.swiss-image.ch/gowinter)

### Weitere Auskünfte an die Medien erteilt:

- Daniela Bär, Leiterin Internationale Medienarbeit und Unternehmenskommunikation  
Telefon: 044 288 12 70, E-Mail: [daniela.baer@switzerland.com](mailto:daniela.baer@switzerland.com)
- Riet R. Campell, Direktor Swiss Snowsports  
Telefon: 031 810 41 11, Mobil 079 362 65 04, [riet.campell@snowsports.ch](mailto:riet.campell@snowsports.ch)
- Gaby Aellen, Marketing / Projektverantwortliche Swiss Snowsports  
Telefon: 031 810 41 17, [gaby.aellen@snowsports.ch](mailto:gaby.aellen@snowsports.ch)